



Per E-Mail
Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Mitte
bag-mitte.dir@muenchen.de
An den BA 01 - Altstadt-Lehel
Frau Stadler-Bachmaier

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
01.02.2024

Umwandlung von 2 PKW-Stellplätzen in der Emil-Riedel-Straße in Flächen für Fahrradstellplätze

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03345 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 01 - Altstadt-Lehel

Sehr geehrte Frau Stadler-Bachmaier,

in Ihrem o.g. Antrag vom 23.11.2021 beantragen Sie, zwei Kfz-Stellplätze auf Höhe der Emil-Riedel-Straße 1 sowie auf Höhe der Emil-Riedel-Straße 11 in Fahrradabstellanlagen umzuwandeln.

Nach Prüfung der örtlichen Situation sowie in Abstimmung mit dem Baureferat können wir Ihnen zu den einzelnen Standorten folgendes mitteilen:

Emil-Riedel-Straße 1

Im Bereich der Emil-Riedel-Straße 1 wurde ein Bedarf sowie ein Defizit an Fahrradabstellanlagen festgestellt. Der Wunsch und Bedarf von Fahrradabstellanlagen ist immer mit dem Bedarf von Kfz-Stellplätzen insbesondere für die Bewohner*innen abzuwägen. Nach Rücksprache mit dem Parkraummanagement und unter Berücksichtigung der Stellplatzregelung wird die Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in diesem Bereich als verträglich angesehen. Ferner sind die Rahmenbedingungen der Abwägung durch die vom Stadtrat beschlossenen Ziele zur Mobilitätswende, zur Klimaverträglichkeit und zur Schwammstadt gesetzt. Im vorliegenden Fall profitieren neben dem Radverkehr zusätzlich der Fußverkehr, da weniger Fahrräder auf dem Gehweg abgestellt werden. Aufgrund der Ausführungen stimmt das Mobilitätsreferat dem Entfall von einem Kfz-Parkplatz zugunsten von Fahrradabstellanlagen zu.

Das Baureferat wird im Kreuzungsbereich Emil-Riedel-/Rosenbuschstraße zehn neue



Fahrradabstellmöglichkeiten realisieren.

Emil-Riedel-Straße 11

Das Mobilitätsreferat erkennt im Bereich der Emil-Riedel-Straße 11 einen allgemeinen Bedarf sowie ein Defizit an Fahrradabstellanlagen. Auch in diesem Bereich ist der Bedarf an Fahrradabstellanlagen mit jenem für Kfz-Stellplätze abzuwägen. Aus Sicht des Parkraummanagement sowie unter Berücksichtigung der Stellplatzregelung wird die Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrradabstellanlagen als verträglich angesehen. Außerdem sind die vom Stadtrat beschlossenen Ziele zur Mobilitätswende, zur Klimaverträglichkeit und zur Schwammstadt als Rahmenbedingungen der Abwägungen gesetzt. Im vorliegenden Fall verbessert sich die Situation des Radverkehrs und die des Fußverkehrs (weniger abgestellte Fahrräder auf dem Gehweg). Das Mobilitätsreferat stimmt deshalb dem Entfall eines Kfz-Parkplatzes zugunsten einer Fahrradabstellanlage zu. Das Baureferat wird im Kreuzungsbereich Emil-Riedel-/Riedelstraße zehn neue Fahrradabstellmöglichkeiten realisieren.

Somit entstehen insgesamt zwanzig neue Fahrradabstellmöglichkeiten. Die genauen Standorte sind der Anlage zu entnehmen.

Die Umsetzung der Maßnahmen ist bis Herbst 2024 vorgesehen.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

■■■■■■■■■■

Unterabteilungsleiterin GB 2.11 Bezirks.- und Projektmanagement Mitte

I. **über das DMS (E-Akte) an MOR-GL5**
mit der Bitte um Abschluss des RIS und DMS-Vorganges

II. **Ablage bei MOR-GB2.11**